

INTERNATIONAL

Banker läuft Amok

5. Juli - Eine der schwersten Bluttaten seit dem Fall Tschanun erschüttert Zürich. Ein Finanzspezialist der Kantonalbank erschiesst seine beiden Chefs und begeht Selbstmord.

Thomas Klestil ist tot



6. Juli - Österreich trauert um seinen Bundespräsidenten: Thomas Klestil verstirbt um 23.33 Uhr im Alter von 71 Jahren an den Folgen des unerwarteten Herzstillstandes, den er Montagfrüh erlitten hatte in Wien.

Sex-Affäre im Priesterseminar

20. Juli - Papst Johannes Paul II. ernannt einen Visitator (Untersucher), um die Sex-Affäre im Priesterseminar St. Pölten und die Amtsführung von Bischof Kurt Krenn zu untersuchen.



Streitpunkt Rechtschreibung

6. August - Die deutschen Grossverlage Axel Springer, Spiegel und Süddeutsche Zeitung springen auf den Zug der Gegner der Rechtschreibreform auf und kündigen wie schon die «Frankfurter Allgemeine Zeitung» im Frühling, an, dass sie zur alten Rechtschreibung zurückkehren wollen.

Panne im Atomkraftwerk

10. August - Im Innern des Atomkraftwerks Mihama (Japan) tritt 270 Grad heisser Dampf aus und tötet vier Arbeiter. Die Behörden beschwichtigen, es sei keine radioaktive Strahlung freigesetzt worden und für die Bevölkerung habe keine Gefahr bestanden.

Mysteriöser Doppel-Flugzeugabsturz

25. August - Fast zeitgleich stürzen zwei Passagiermaschinen, die vom selben Moskauer Flughafen gestartet waren, im Süden Russlands ab. Alle 90 Insassen an Bord der beiden Tupolews werden in den Tod gerissen.

Geiselnahme in Russland

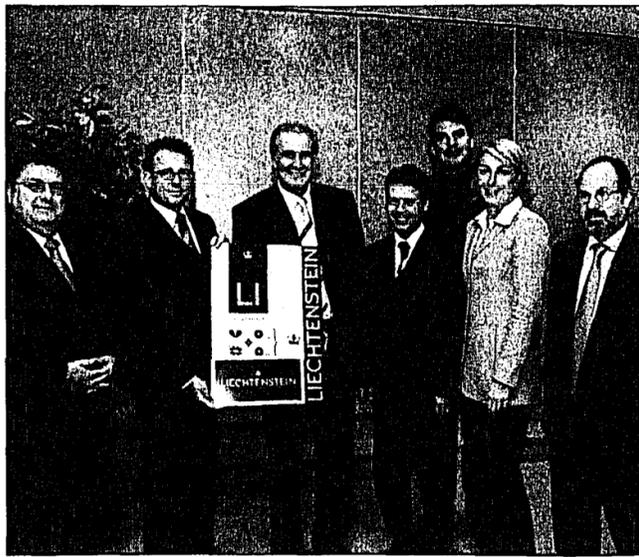


1. September - Eine dramatische Geiselnahme an einer Schule hält Russland in Atem. Tschetschenische Extremisten bringen in Beslan in Nordossetien mehr als 1150 Kinder, Eltern und Lehrer in ihre Gewalt.

Kopftuchverbot in Frankreich

1. September - Staat und Kirche sind strikte getrennt: zum Schulbeginn tritt in Frankreich das Trageverbot für islamische Kopftücher und andere offensichtlich religiöse Kennzeichen in Schulen in Kraft.

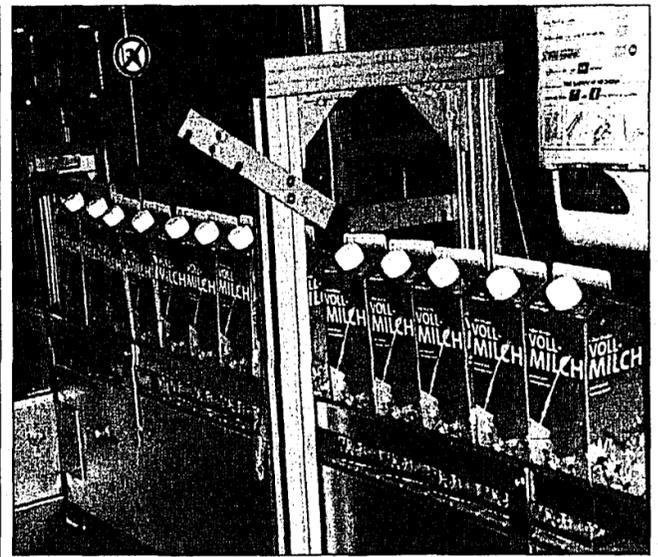
JULI



Die Marke Liechtenstein

2. Juli - Staat und Wirtschaft haben die Kräfte gebündelt, um gemeinsam mit einer Sprache nach aussen aufzutreten und nach innen zu wirken: Entstanden ist die «Marke Liechtenstein».

farbe Aubergine, die aus der digitalen Mischung der beiden Landesfarben blau und rot entstanden ist: So stellt sich die Marke dar, die in faszinierender Weise mehrere Botschaften transportiert.



Wir haben die beste Milch!

8. Juli - Die Ländle-Vollmilch aus der Produktion des Liechtensteiner Milchverbandes setzte sich im internationalen Qualitätswettbewerb der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) gegen 55 andere Unternehmen durch.

Nachdem der Milchverband im Frühjahr von der DLG angeschrieben wurde, entschied er sich zur Teilnahme an deren Qualitätswettbewerb. Ein Grund dafür war, dass der Absatz der Frischmilch, wie sie der Verband produziert, gegenüber der UHT-Milch zurückgegangen war.

AUGUST



Feierliche Amtsübergabe

15. August - S.D. Erbprinz Alois spricht von einem «freudvollen Tag»: In der Tat hätte der Rahmen für die Übernahme der Staatsgeschäfte durch den Erbprinzen prächtiger nicht sein können.

SEPTEMBER



Gefragter Web-Bürgerservice

8. September - «Wir sind im Bereich E-Government einen ganz entscheidenden Schritt zu einem umfassenden Bürgerservice vorwärts gekommen», so Regierungschef Otmar Hasler.

ben sich die Zugriffszahlen um rund 30 Prozent erhöht. Mit dem Angebot wolle der Staat zu den Bürgern kommen; die Verwaltung stelle sich einmal anders dar: frisch und frech.



LIHGA mit 28 000 Besuchern

12. September - Mit 28 000 Besuchern erreicht die 15. LIHGA in Schaan die eigenen Erwartungen auf Grund des (zu) schönen Herbstwetters nicht ganz.

30 000 Besuchern knapp verpasst wurde, ist LIHGA-Chef Günther Wohlwend nach den neun Messetagen glücklich: «Wir sind sehr zufrieden. Besuchermässig hatten wir ein Riesenglück.